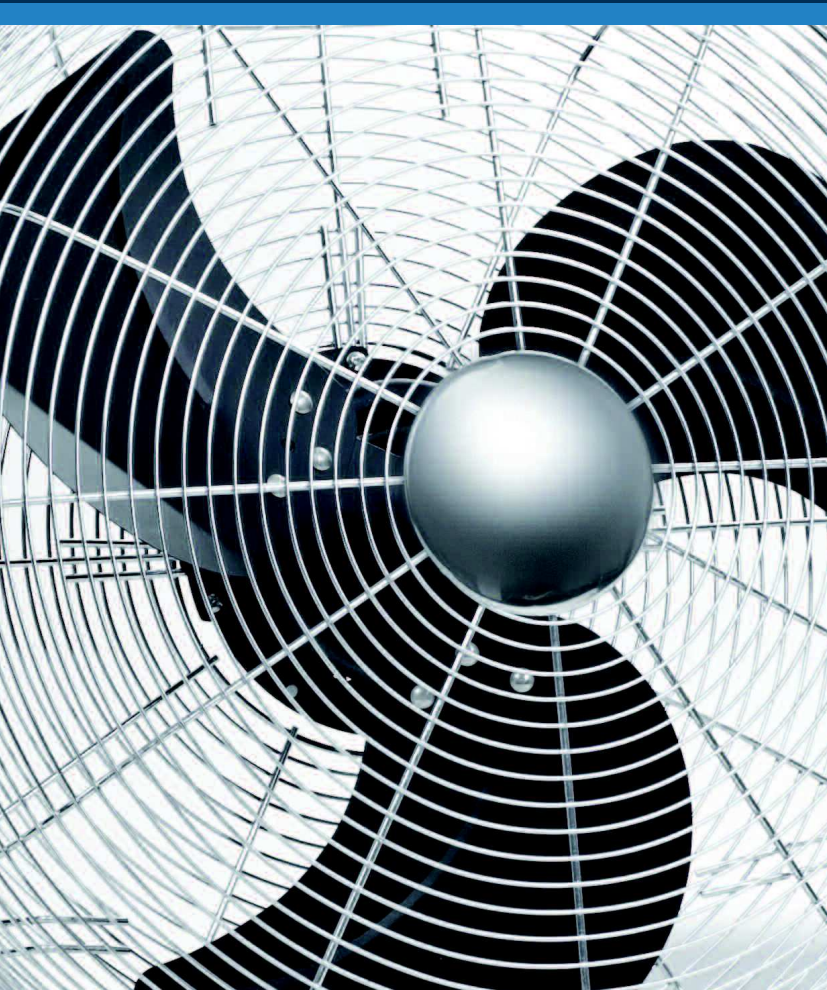


# Basic Air plus® für eco 5000 MD und eco 8000 passiv



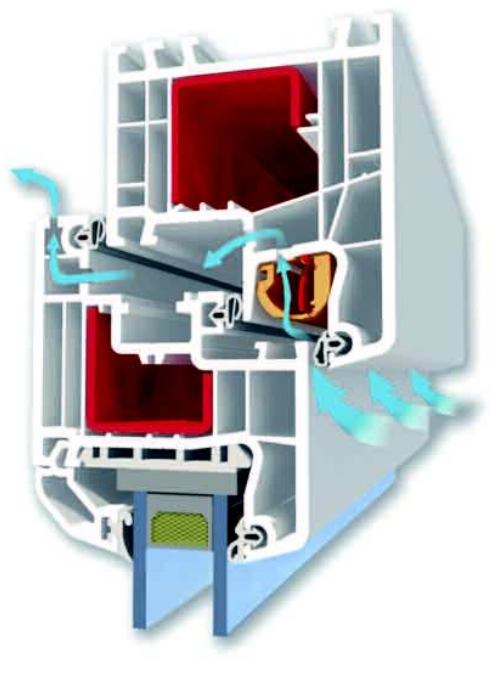
## Vorteile im Überblick

- die Anforderungen der Energieeinsparverordnung (EnEV) werden erfüllt
- Schallschutz bis Klasse IV / 42 db geprüft
- keine Manipulation der Dichtungen
- in den Fenstern eco 5000 MD und eco 8000 passiv einsetzbar
- hohe Luftdurchlasswerte bereits ab 4 pa Winddruck
- erhöhter Einbruchschutz durch festen Mittelsteg im Blendrahmen
- reguliert selbstständig den Luftaustausch
- einsetzbar auch als Nachströmöffnung für Abluftanlagen
- automatische Verbrennungsluftzufuhr für Gas-/Öl-Therme sowie offene Feuerstätten
- zwischen Rahmen und Flügel eingebaut und somit bei geschlossenem Fenster nicht sichtbar
- Lüftungsöffnung nicht nur über Blendrahmen/Flügel, sondern auch über den Querkämpfer möglich
- Wärmedurchgang  $U_f = 1,2 \text{ W/m}^2\text{K}$
- Schlagregendichtheit bis Klasse E 750



Fenster Technik brand erfüllt  
höchste Güteanforderungen





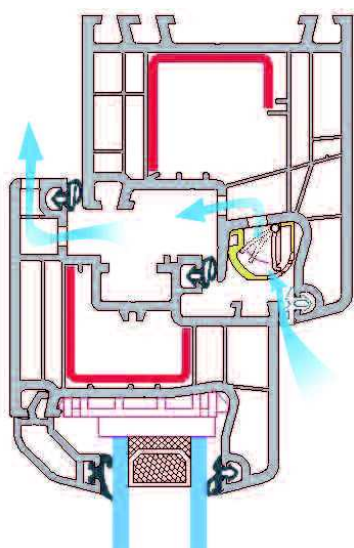
## Basic Air plus® Für bestes Raumklima...

Um Schimmelbildung im Haus oder in der Wohnung zu vermeiden, wurde der selbsttätig arbeitende **Basic Air plus**®-Lüfter entwickelt, der die Luftaustauschmenge je nach Umgebungsbedingungen regelt, um dadurch einen geringeren Energieverbrauch bei hygienischen Luftverhältnissen im Raum zu erzielen.

Die Lüftungsklappen im **Basic Air plus**®-Lüfter, mit integriertem Insektenschutz, regeln selbstständig die durchströmende Luftmenge, abhängig vom äußeren Luftdruck. Bei sinkendem Luftdruck öffnen sich die Lüftungsklappen automatisch, so dass die Außenluft ungehindert hindurchströmen kann. Sobald der Luftdruck ansteigt, verschließen sich die Klappen und begrenzen somit die durchströmende Außenluft, um Zugscheinungen und Pfeifgeräusche zu vermeiden.

### Das Funktionsprinzip

- 1 Die Luft strömt bereits bei niedrigem Winddruck in den äußeren Falzraum und erwärmt sich durch den längeren Lüftungsweg
- 2 Die Luft strömt weiter durch die Lüftungsklappen des Basic Air plus®-Lüfters in die separate, luftführende Kammer
- 3 Von hier aus gelangt sie durch die versetzt liegenden Fräsungen in Rahmen und Flügel über den Flügelüberschlag ins Rauminnere
- 4 Durch die Druck- und Sogbewegung wird die verbrauchte, feuchte Raumluft nach außen abtransportiert



### Luftdurchlässigkeitswerte nach DIN EN 12 207

Gesamtklassifizierung gemäß IFT-Prüfung 102 31110: Klasse 3

Druckdifferenz in Pa	4	8	10	20	30	40	50	70	100
Volumenstrom in m³/h	2,8	4,1	4,6	6,7	8,6	5,2	5,7	6,9	8,4
Volumenstrom längenbezogen in m³/hm	0,5	0,8	0,9	1,3	1,7	1	1,1	1,4	1,6

### Widerstandsfähigkeit bei Windlast nach DIN EN 12 210

Gesamtklassifizierung gemäß IFT-Prüfung 102 31110: Klasse C4 / B4

### Schlagregendichtheit nach DIN EN 12 208

Gesamtklassifizierung gemäß IFT-Prüfung 102 31110: Klasse E 750

### Fenster-technik brand – Gestalten mit System

- Fenster-Systeme
- Haustüren-Systeme
- Fassaden-Systeme
- Rollladen-Systeme
- Wintergärten
- Vordächer
- Accessoires
- Sonderlösungen

... mit nahezu unbegrenzter Farbvielfalt



[www.fenster-technik-brand.de](http://www.fenster-technik-brand.de)

